

<p>a) Inhalte des Moduls</p>	<p>Das Modul Entwerfen II besteht aus vier Teilmodulen, Grundlagen des Entwerfens II, Projektwoche IV,V und VI, die in direkter inhaltlicher und didaktischer Abhängigkeit stehen. Die Lehrinhalte bauen unmittelbar aufeinander auf.</p> <p>M5.1BA2 Grundlagen des Entwerfens II - Vorlesung und Seminar Das Teilmodul „Grundlagen des Entwerfens II“ wird in Vorlesungsform vermittelt. Es baut auf dem Modul M1BA1 auf. Die Vorlesung vermittelt grundsätzliches Wissen zur Funktion und zu Raumqualitäten von Gebäuden (Tendenzen im Kommunikations- und Individualbereich, Bedürfnisentwicklung und Raumkonzepte, Raumproportion, Raumcharakter). Ausgewählte Themen zur Gestaltung von Gebäuden (Gebäude und Form/ Fassade, Eingang als Visitenkarte, Gebäude und Außenraum, Gebäude und städtebauliche Struktur) vermitteln ein grundsätzliches Repertoire an architektonischen Mitteln.</p> <p>M5.2BA2, M5.3BA2, M5.4BA2 Projektwochen IV bis VI - Seminare In den Projektwochen werden Entwurfsthemen bearbeitet, die sich mit Wohnen und Wohnformen im weitesten Sinn befassen. Die Betreuung der Entwurfs - Projektwochen, deren Präsentationen und Auswertung ist Bestandteil der Projektwochen. Zum Schwerpunktthema Wohnen werden verschiedene Lösungsstrategien vorgestellt und Entscheidungsprozesse trainiert. Der Student erwirbt erste berufsspezifische Schlüsselqualifikationen (verbale Darstellung planerischer Prozesse).</p> <p>In jedem Teilmodul sind hohe Anteile an Schlüsselkompetenzen enthalten (Präsentationen eigener Projekte vor Publikum/Kolloquien etc.). Durch die Gruppenarbeit wird die Teamfähigkeit gesteigert. Das Grundlagenmodul beinhaltet wesentliche Bausteine des Entwurfsprozesses. Entwurfskomponenten wie Raumbedarfe und Funktionszusammenhänge werden im Teilmodul -Grundlagen des Entwerfens vermittelt. In den Projektwochen finden die Entwurfsbausteine ihre unmittelbare Anwendung und werden je nach Themenstellung der Projektwochen modifiziert.</p>
<p>b) Qualifikationsziele des Moduls:</p>	<p>Die Lehrveranstaltung befähigt die Studierenden tradierte Raum- und Architekturkonzepte kritisch zu hinterfragen und regt zur alternativen Betrachtungsweise von Architektur an. Das Modul fördert die Kreativität und Berufsmotivation, lässt den Studierenden die Vielschichtigkeit des Entwurfsprozesses nachvollziehen. Die Studierenden entwickeln ein Grundverständnis für ästhetische Zusammenhänge.</p> <p>Einblicke in die Komplexität des Entwurfsprozesses mit Komponenten, wie Ideenfindung, Entscheidungsprozess, Umsetzung von Raumprogrammen mit steigender Komplexität, Bauen im Kontext und mit der Topographie befördern die Entwurfsfähigkeiten. Die Präsentation der eigenen Entwurfsprojekte und die kritische Bewertung trainiert wichtige Schlüsselkompetenzen. Gruppenarbeit befördert die Teamfähigkeit.</p>
<p>c) Einordnung</p>	<p>Bachelor Architektur 2. Fachsemester</p>
<p>d) Lehrformen</p>	<p>Vorlesungen, Seminare, Projekt- und Kompaktwochen, Exkursionen</p>
<p>e) Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Für das Grundlagenmodul M5BA2 sind die in Modul M1BA1 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten notwendige Voraussetzung.</p>
<p>f) Verwendbarkeit des Moduls</p>	<p>Alle Folgemodule mit entwerferischen Inhalten bauen auf diesem Modul auf. Verwendbar ist dieses Modul auch für ein Studium der Landschaftsarchitektur, des Bauingenieurwesens und bedingt für gestalterische Studiengänge wie Graphikdesign, Industrial Design etc.</p>

<p>g) Leistungspunkte und Noten:</p>	<p>M5.1 BA2 Grundlagen des Entwerfens II: Testat für vorlesungsbegleitendes Seminar.</p> <p>M5.2BA, M5.3BA2 und 5.4BA2 Projektwochen: 3 Projektwochen als Stegreifentwürfe mit Plänen und Modell/Präsentation</p> <p>Der Modulabschluss erfolgt studienbegleitend gegen Ende des 2. Studienseesters als Studienleistung.</p>
<p>h) Häufigkeit des Angebotes und Dauer des Moduls:</p>	<p>1 Semester im 2. Studienseester jeweils im Sommersemester</p>
<p>i) Arbeitsaufwand</p>	<p>200 Stunden Gesamtstudierumfang davon 159 Präsenzstunden 41 Selbststudium davon in Teilmodul:</p> <p>M5.1BA2 Grundlagen des Entwerfens II Vorlesung 2 CP 26 Stunden Gesamtstudierumfang davon: 15 Stunden Präsenzstudium 9 Stunden Eigenstudium incl. Prüfungsvorbereitung 2 Stunden Prüfungsleistung, anteilig</p> <p>M5.2BA2 Projektwoche IV 2 CP 58 Stunden Gesamtstudierumfang davon: 48 Stunden Präsenzstudium 10 Stunden Eigenstudium In den Projektwochen wird das Arbeiten in der Hochschule erwartet.</p> <p>M5.3BA2 Projektwoche V 2 CP 58 Stunden Gesamtstudierumfang davon: 48 Stunden Präsenzstudium 10 Stunden Eigenstudium In den Projektwochen wird das Arbeiten in der Hochschule erwartet.</p> <p>M5.4BA2 Projektwoche VI 2 CP 58 Stunden Gesamtstudierumfang davon: 48 Stunden Präsenzstudium 10 Stunden Eigenstudium In den Projektwochen wird das Arbeiten in der Hochschule erwartet.</p>
<p>k) Literatur</p>	<p>M5.1BA2 Grundlagen des Entwerfens II: Vorlesungsskripte Neufert: „Bauentwurfslehre“ Dworschak/Wenke: „Die neue Einfachheit“ Hannes Rössler: „Minihäuser in Japan“ Sowie Angaben zu weiterer Literatur themenbezogener in den Lehrveranstaltungen</p>
<p>l) sonstige Hinweise</p>	<p>Sonderform Projektwochen als Stegreifentwürfe.</p>